

Wie sich die Weiber / für / inn / vnd
denn des gewisse vnd gründliche zeug-
nuß in der Schrifft haben / derer ich
auch etliche zum Trost der betrübtten vñ
bekümmerten Herzen / denen solcher vñ-
raht begegnet / anziehen wil.

Das I. Argumene.

Christus spricht Marci am letzten /
Wer da gläubet vnd getaufft wirdt /
der wirdt selig / Wer aber nicht gläubet /
der wirt verdampft. In disem Spruch
schleußt der HERR also: Wer da gläu-
bet vnd getaufft werde / der sey selig vnd
gerecht für Gott / Wer aber nicht gläu-
bet / ob er wol die Tauffe empfangen /
hilffet in doch solchs zur seligkeit nichts /
denn wer nicht gläubet / saget Ihesus
vnser Heyland / der ist verdampft / wie
derumb auch / Wer da gläubet / ob er
wol von notwegen nit getaufft ist wor-
den / ist darumb nicht verloren / sondern
dennoch selig / denn Christus spricht:
Wer